

Raum erkunden (Berlin, 23 Feb 07)

Stefanie Schmidt

RAUM. Orte der Kunst
Tagung und Ausstellung
Akademie der Künste
Berlin

TAGUNG

Raum Erkunden - Konfigurationen ästhetischer Erfahrung

Akademie der Künste Berlin / RAUM. Orte der Kunst
Freitag, 23. Februar
Hanseatenweg, Clubraum

10.00-20.00 Uhr

Eine Tagung der Zeitschrift „Transversale. Erkundungen in Kunst und Wissenschaft“ in Verbindung mit dem Teilprojekt „Topographien des Flüchtigen“ im SFB 626 „Ästhetische Erfahrung im Zeichen der Entgrenzung der Künste“ an der FU Berlin.

Die Vorträge, Künstlergespräche und ästhetischen Interventionen akzentuieren eine auf das Potential der Sinne gestützte Konzeption von Kunsterfahrung durch die Auszeichnung erkundender Bewegung als spezifischer Form der Erfahrung und Konstruktion von Raum: Welche Rolle spielen an Dynamisierung gebundene Erfahrungsräume für die Künste der Gegenwart und diese für Konfigurationen ästhetischer Erfahrung

Durch die Präsentation von Theorietraditionen und aktuellen Kunstpositionen gilt das Interesse der Tagung verschiedenen Modalitäten ästhetischer Erfahrung von Künstlern, die durch Räumlichkeit ebenso eingerichtet werden, wie sie diese im Arbeitsprozess konstruieren oder mit ihren medialen Ausdrucksmitteln modifizieren. Aus dieser Perspektive richtet sich die Aufmerksamkeit auf verschiedene Bildräume und Raumbilder, Erkundungsräume und Raumerkundungen, die als Einsatzpunkte neuer Konzeptionen ästhetischer Praxis und Theorie in den Blick genommen werden.

Konzept: Franck Hofmann

Kontakt: hofmann@transversale.org

Programm

10.00-10.30 Uhr

Werner Busch (FU Berlin): Grußwort

Franck Hofmann (FU Berlin), Jens E. Sennewald (Université Paris III):

Einführung

Bewegungsräume - Raumbewegungen:

10.30-11.15 Uhr

Georges Didi-Huberman (EHESS Paris):

'La Terre se meut sous le pas du danseur' (Husserl)

11.15-12.00 Uhr

Claudia Lenssen (Berlin):

Die Tanzfilme Maya Derens

12.00-12.45 Uhr

Kirsten Maar (FU Berlin), Jens E. Sennewald (Université Paris III), Peter

Welz (Berlin):

trait - in einem Zug. Ein Gespräch zu Raum - Zeichnung - Bewegung

12.45-13.30 Uhr

Franck Hofmann (FU Berlin): Respondenz und Diskussion

Theorieräume - Raumtheorien:

14.30-15.15 Uhr

Gérard Raulet (Université Paris IV, MSH Paris):

Geschichtsräume - über Raum, Zeit und Bewegung im modernen ästhetischen Denken

15.15-16.00 Uhr

Andreas Haus (UdK Berlin):

Lászlo Moholy-Nagy: "Dynamisch-konstruktives Kraftsystem" - eine

Pathosformel des "Gestalteten Raumes"

16.00-16.45 Uhr

Gert Mattenklott (FU Berlin): Respondenz und Diskussion

Erfahrungsräume - Raumerfahrungen:

17.15-18.15 Uhr

Jörg Laue (Berlin), Nicolai Reher (FU Berlin):

Durchlässige Räume. Präsentation der Performancearbeit von Lose Combo

18.15-19.15 Uhr

Werner Gasser (Meran), Oliver Korte (Musikhochschule Lübeck)

Rien Nul - Zero. Ein Bild- und Klangraum.

Aufführung gefolgt von einem Gespräch zwischen Komposition und Bildkunst

19.15-20.00 Uhr

Jens E. Sennewald (Universität Paris III): Responzenz und Diskussion

Eintritt frei.

AUSSTELLUNG

RAUM. Orte der Kunst

Ausstellung der Akademie der Künste am Hanseatenweg und am Pariser Platz

23. Februar bis 22. April

Eröffnung: 22. Februar 2007 an beiden Ausstellungsorten

18 Uhr Pariser Platz

Begrüßung: Klaus Staeck, Präsident der Akademie der Künste

Es spricht Matthias Flügge, Akademie der Künste und Kurator der Ausstellung

20 Uhr Hanseatenweg

Begrüßung: Klaus Staeck

Es sprechen Bernd Neumann, Staatsminister für Kultur und Medien, Robert Kudielka und Angela Lammert, Akademie der Künste, Kuratoren der Ausstellung

Am 22. Februar eröffnet RAUM. Orte der Kunst an zwei Ausstellungsorten mit 43 Künstlern aus Europa, den USA, Japan und Palästina. Die Kuratoren verstehen die wichtigste Ausstellung der Akademie der Künste im Jahr 2007 als einen Diskurs über den Raum, der ein konstituierendes Moment der Kunst des letzten Jahrhunderts ist. Mit vielen, noch nie in Deutschland ausgestellten Werken in unerwarteten Konstellationen sowie mit Neu- und Wiederentdeckungen und zahlreichen Leihgaben aus der ganzen Welt bringen sie die Wandlungen der Auffassung des Raumes in den visuellen Künsten zur Anschauung und spannen einen Bogen von der Klassischen Moderne bis in die Gegenwart.

www.adk.de/raum

Francis Alÿs - Dieter Appelt - Francis Bacon - Matthew Barney – Samuel Beckett - Pierre Bonnard - Louise Bourgeois - Constantin Brancusi – Trisha Brown - Alexander Calder - Constant - Thomas Demand - Marcel Duchamp – Max Ernst - Jean Genet - Alberto Giacometti - John Heartfield - Gary Hill - Tadeusz Kantor - Paul Klee - Edward Krasinski - Mark Lombardi – Albert Londe - Kasimir Malewitsch - Rashid Masharawi - Henri Matisse – Gordon Matta-Clark - Piet Mondrian - Giorgio Morandi - Bruce Nauman – Chris

Newman - Jean Painlevé - Michal Pechoucek - Pablo Picasso – Man Ray -
Bridget Riley - Medardo Rosso - Fred Sandback - Santiago Sierra – Klaus
Staeck - Hiroshi Sugimoto

Vorträge, Tagungen und Workshops ergänzen die Ausstellung, erörtern das komplexe Thema aus verschiedensten Perspektiven und bieten den Raum zur Diskussion. Es diskutieren Experten aus den unterschiedlichen Bereichen der Wissenschaften über den performativen Aspekt des Raumes in den Künsten, wie beispielsweise bei Gordon Matta-Clark, oder thematisieren Funktion und Rolle des Ateliers als Ausstellungsobjekt im White Cube der Galerie oder eines Museums.

Das begleitende Programm zu RAUM. Orte der Kunst mit einzelnen Veranstaltungshinweisen und detaillierten Informationen zu Symposien, Workshops und Vorträgen ist ersichtlich unter: www.adk.de/RAUM

Quellennachweis:

CONF: Raum erkunden (Berlin, 23 Feb 07). In: ArtHist.net, 22.02.2007. Letzter Zugriff 22.12.2024.

<<https://arthist.net/archive/28979>>.